



## Pressearchiv

2007	2008	2009	2010
------	------	------	------

Januar	Februar	März	April
Mai	Juni	Juli	August
September	Oktober	November	Dezember

Suche im Pressearchiv:

 

### RSS-Feed

Abonnieren Sie die  
10 neuesten Mitteilungen

Verkehrspolitik / Verlängerung der S7

22. Februar 2010

Bayerns Verkehrsminister Zeil zur aktuellen Diskussion über die Verlängerung der S7

### **Zeil: „Verlängerung nur mit positivem Nutzen-Kosten-Faktor möglich“**

MÜNCHEN Bayerns Verkehrsminister Martin Zeil erklärt zur aktuellen Debatte über die Verlängerung der S7 von Wolfratshausen nach Geretsried: „Die Realisierung dieses Projekts ist nur mit einem positiven Nutzen-Kosten-Faktor möglich. Diesen Faktor erreicht ausschließlich die Schrankenlösung. Ohne positiven Nutzen-Kosten-Faktor kann das Projekt nicht mit öffentlichen Mitteln gefördert werden. Ich freue mich, dass auch MdL Martin Bachhuber das so sieht und für die Schrankenlösung plädiert.“ Gerade bei der angespannten aktuellen Haushaltslage habe Zeil kein Verständnis dafür, wenn vor Ort gefordert werde, Haushaltsmittel für eine Variante zu verwenden, bei der die Kosten höher sind als der Nutzen. Zumal solche Haushaltsmittel gar nicht existierten.

„Wer weiter auf der Troglösung beharrt, gefährdet das ganze Projekt. Wohlfeile Bekenntnisse, wie wichtig die Verlängerung der S7 für die gesamte Region sei, oder Forderungen an höhere politische Ebenen als Ablenkungsmanöver bringen uns keinen Schritt weiter. Das verärgert nur die Bürger, die seit Jahren nichts anderes hören. Nur mit einem klaren Schulterschluss der gesamten Region für eine förderfähige und damit auch finanzierbare Lösung kommen wir endlich einer Realisierung näher“, erklärt Zeil abschließend.

- . -

Pressemitteilung-Nr. 101029

Quelle:

<http://www.stmwivt.bayern.de/presseinfo/pressearchiv/2010/02/pm101029.html>  
(22.02.2010)